

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

per E-Mail

Bereich Öffentlichkeitsarbeit

25. Februar 16

www.wohneninfreiberg.de

genossenschaftliches Wohnen in Freiberg wird attraktiver und schöner

Die Wohnungsgenossenschaft in Freiberg hat sich eine neue Satzung gegeben. Die neuen Regelungen zielen vor allem darauf ab, genossenschaftliches Wohnen für alle Generationen und Lebenslagen noch attraktiver zu machen. Neben der deutlichen Reduzierung der Genossenschaftsanteile bestehen nun auch ganz einfache Abzahlungsmöglichkeiten für diejenigen Mitglieder, die ihre Anteile nur in kleinen Schritten einzahlen können oder wollen. Für Studenten und Auszubildende gibt es spezielle Sonderregelungen, welche genossenschaftliches Wohnen für sehr kleines Geld ermöglichen.

Damit richtet sich die Genossenschaft noch mehr darauf aus, mitgliederfreundlich ihren Beitrag für Freiberg, bei der Bereitstellung von schönen und sicheren Wohnungen zu bezahlbaren und fairen Preisen zu leisten.

Weiterhin legt die Genossenschaft großen Wert auf Transparenz in ihrer Unternehmenskultur. Neben einer an genossenschaftliche Werte – wie Mit- und füreinander, soziale Ausgewogen- und Bodenständigkeit – ausgerichteten Präambel orientieren sich zahlreiche neue Regelungen zur Leitung und Überwachung des Unternehmens ohne gesetzliche Zwänge an den strenggefassten Regeln des Corporate-Governance-Kodex.

Genossenschaftliches Wohnen bedeutet für uns die Absicherung bezahlbaren und sicheren Wohnens in Freiberg, garantiert ein Leben lang.

Genossenschaftliches Wohnen bedeutet aber auch Mitbestimmung und Mitgestaltung durch jeden Einzelnen der Gemeinschaft. Ein Recht und eine Pflicht, füreinander im Wohngebiet und im Haus einzustehen.

Immerhin zählt die genossenschaftliche Wohngemeinschaft in Freiberg zu einer der großen und eine der traditionellen Wohngemeinschaften unseres Freistaates.